



Hinweis: Erlaubnisse nach § 27 SprengG gelten nur im privaten Bereich. Für den beruflichen Umgang mit explosionsgefährlichen Stoffen ist eine Erlaubnis nach § 20 SprengG (für Beschäftigte) oder nach § 7 SprengG (für die Firma bzw. den Firmeninhaber) erforderlich.

Antrag auf Erteilung Verlängerung
einer Erlaubnis nach § 27 des Sprengstoffgesetzes (SprengG)

zum Erwerb* von _____

zum Umgang* mit _____

Umgang = Herstellen, Bearbeiten, Verarbeiten, Wiedergewinnen, Aufbewahren, Verwenden und Vernichten)

zur Beförderung* von

explosionsgefährlichen Stoffen – zum Sprengen bestimmten explosionsgefährlichen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich im Sinne des § 3 Abs. 1 SprengG sind – Zündmitteln – pyrotechnischen Gegenständen – anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder explosionsfähige Stoffe enthalten -*

* Nichtzutreffendes bitte streichen!

1. Angaben zur Person des Antragstellers / der Antragstellerin:

Familiename, ggf. Geburtsname		Vorname(n), Rufname unterstreichen	
Geburtsdatum u. -ort (Gemeinde, Kreis, Land)			Familienstand
Beruf			
Staatsangehörigkeit	Telefon, Email		
Wohnung (PLZ, Wohnort, Straße)			
In Deutschland wohnhaft seit:	weitere Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr/Gemeinde/Land)		
Wurde bereits ein Befähigungsschein – eine Sprengstofflerlaubnis erteilt? Wenn ja: Ausstellungsbehörde und Jahr			
Körperliche Mängel: <input type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> folgende: _____			

Die Fachkunde wird nachgewiesen durch (Lehrgangszeugnis bei Erstantrag bitte beifügen!):

Ist mit der beabsichtigten Tätigkeit eine Aufbewahrung verbunden? ja nein

Ort der Aufbewahrung (genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte):

Zu welchem Zweck (Bedürfnis) werden die explosionsgefährlichen Stoffe oder Gegenstände benötigt (Sport- und Brauchtumsschützen bitte Bedürfnisbescheinigung beifügen):

** Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

** Vorderladerschießen

** Böllern

** Sonstiges: _____

** Zutreffendes bitte ankreuzen!

Angaben zu der Art der explosionsgefährlichen Stoffe, auf die sich der Befähigungsschein erstrecken soll (z. B. Schwarzpulver, NC-Pulver, brisante Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektr. Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände Klasse _____).

Ort der beabsichtigten Tätigkeit: _____

Sind Sie Mitglied in einer jagdlichen oder schießsportlichen Vereinigung?

ja nein Wenn ja, Name und Anschrift der Vereinigung: _____

Sind Sie im Besitz einer Waffenbesitzkarte oder eines Jahresjagdscheines?

ja nein Wenn ja,

Ausstellende Behörde:	
Ausstellungsdatum	
Nummer der Berechtigung	
Gültigkeitsdauer	

Bemerkungen / sonstige Angaben: _____

Die fertige Erlaubnis soll mir über das Bürgermeisteramt zurückgeschickt werden.

Ich hole die fertige Erlaubnis persönlich ab und bitte um telefonische Benachrichtigung.

Meine Angaben sind richtig und entsprechen der Wahrheit.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen: Bedürfnisbescheinigung (bei Sportschützen/Brauchtumsschützen)
 Sachkundenachweis vorhandene Erlaubnis (zur Verlängerung)